

SKULPTURENWEG WALBERLA

Junge Kunst in Franken - Symposion 2020

1. KURZTEXT

AUSSCHREIBUNG

Einstufiger Ideenwettbewerb in öffentlicher Auslobung mit Jurierung. Bildhauersymposion zur Erstellung eines Kunstwanderweges mit 10 Werken bildender Kunst im öffentlichen Raum.

SKULPTURENWEG WALBERLA **Bildhauersymposion 2020 – junge Kunst in Franken**

Der Kunst- und Kulturverein Kirchehrenbach e.V. veranstaltet im August 2020 ein Bildhauersymposion zur Erstellung des Skulpturenweg Walberla. Die Kunstschaffenden erstellen ihre Arbeiten während einer Werkzeit auf dem Symposionsgelände und präsentieren diese für zwei Jahre in der Ausstellung auf dem Skulpturenweg. Die einjurierten TeilnehmerInnen des einstufigen Ideenwettbewerb erhalten neben einem Honorar (2000 €) für die Erstellung und Präsentation ihrer Kunstarbeit, Material, technische Unterstützung und die Eigentumsrechte am Werk. Zur Eröffnung des Skulpturenweges erscheint ein repräsentativer Ausstellungskatalog. Teilnahmeberechtigt sind alle professionell arbeitenden Kunstschaffenden aus Bayern, oder mit Bezug zu Land und Region. Die vollständige Auslobung und Bewerbungsportal online finden Sie bei **<https://skulpturenweg-walberla.de>**.

Bewerbungsschluß ist der 15. Mai 2020.

Infotelefon Projektbetreuung:

Ad Freundorfer Dipl. ADBK

09 505 – 80 3615 u. 0 151 – 1412 1625

2.) VOLLTEXT

AUSSCHREIBUNG

VERANSTALTER/TRÄGER

Kunst- und Kulturverein Kirchehrenbach e.V.
Vereinsitz: Hauptstraße 45, 91356 Kirchehrenbach
Telefon: 09 191 – 94 44 8
Email: post@skulpturenweg-walberla.de

TERMINE

Ortsbegehung:
Mittwoch, 15. April 2020, 14 Uhr, Treffpunkt: Pavillon am
Wanderparkplatz Walberla, gegenüber Gasthaus Trauter,
telefonische Anmeldung erbeten.

Bewerbungsschluß des Ideenwettbewerb: Freitag, 15. Mai 2020

Jury: Montag, 25. Mai 2020

Werkzeit in Kirchehrenbach: 1. August bis 1. September 2020

Eröffnung des Skulpturenweges Walberla: ca. 4. Oktober 2020

Präsentation der Werke auf dem Skulpturenweg: 4. Oktober 2020
bis 4. Oktober 2022

ZULASSUNG

Für den Ideenwettbewerb sind alle Kunstschaffenden mit Wohnsitz in Bayern oder mit Bezug zu Bayern zugelassen, die eine berufsständige Tätigkeit als KünstlerInnen nachweisen. Es gibt keine Alters- oder Ausbildungseinschränkung. Vorausgesetzt wird die termingerechte Bewerbung mit allen erforderlichen Angaben über das Uploadportal der Website.

SKULPTURENWEG WALBERLA

Junge Kunst in Franken - Symposion 2020

KONDITIONEN

Gesucht werden 10 TeilnehmerInnen die ihre Werke im Rahmen der Werkzeit in Kirchehrenbach erstellen und ihre Werke für mindestens zwei Jahre auf dem Skulpturenwanderweg präsentieren. Je TeilnehmerIn wird ein Honorar von 2000 € nach Fertigstellung des Artefakts gezahlt und ein weiteres Budget bis 2300 € für die Bestreitung weiterer Kosten einkalkuliert. Das weitere Budget je Teilnehmer ist als Richtwert für die Kalkulation der einzelnen Vorhaben angesetzt und ist für Materialien, Fundamente, Transport und Hubarbeiten und sonstige technische und logistische Leistungen gedacht. Legen Sie hierzu bitte ihre Kosteneinschätzung bei. Wir sind bei der Unterbringung und Verköstigung behilflich und machen hierfür Angebote, diese geringfügigen Kosten sind von den TeilnehmerInnen zu bestreiten.

Die Eigentumsrechte an den Werken und ©-Right bleiben im Besitz der Kunstschaffenden, dem Veranstalter steht lediglich die Verwertung in Katalog und Website und weiteren Veröffentlichungen zu. Sobald Werke während der Ausstellungszeit veräußert werden, oder mustergleich beauftragt werden, kann eine kleinere Provision fällig werden. Genaueres regelt der Werkvertrag.

DIE ARTEFAKTE – unsere Erwartungen und Intentionen

Für die Ideenfindung der Artefakte besteht keine thematische, stilistische, formale oder materielle Einschränkung, Voraussetzung ist die Eignung für den Freibereich über zwei Jahre und dass von den Werken keine Gefahren ausgehen. Mögliche Anknüpfungspunkte an die Landschaft, den magischen Ort des Walberla und die Geschichte in der Region sind dem Veranstalter wichtig. Weitere Informationen hierzu sind auf der Website im Bereich »für Kunstschaffende« zusammengestellt. Die Wegführung ist am Westhang des Walberla geplant und verbindet die Ortschaften Kirchehrenbach und Schlaifhausen. Das klein strukturierte Gelände wird landwirtschaftlich überwiegend zum Obst-anbau genutzt. Ein schöner Ort für den weiten Ausblick über Forchheim und das Regnitztal. Das Walberla ist ein beliebtes Ausflugsziel und ist für Freizeitaktivitäten wie Gleitschirmfliegen, Rad fahren und Wandern die angesagte Location nahe Forchheim.

Mit unserer Initiative möchten wir einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt im öffentlichen Raum anbieten. Besonders die Förderung junger professioneller

SKULPTURENWEG WALBERLA

Junge Kunst in Franken - Symposion 2020

Kunstschaffender liegt uns dabei am Herzen. So soll mit einem auskömmlichen Künstlerhonorar, verbleibenden Besitz- und Verwertungsrechten an den Werken und kostenfreier Materialbeschaffung, eine Situation für die Künstler/Innen geschaffen werden, in der Werke entstehen können, die nicht dem Diktat des Marktes unterworfen sind. Im Rahmen des Bildhauersymposion kann ein kollegialer Austausch zwischen den Kunstschaffenden, aber auch ein Kennenlernen und Austausch mit Anwohnern und Besuchern des Symposiongeländes erfolgen. Die Erfahrung zeigt, daß hier neue Bande und überregional Beziehungen geknüpft werden.

In einer Gegenwart divergierender Gesellschaften, hemmungslosem Konsumoptimismus, Technikfanatismus und wachsender Skepsis gegen Fremdes ist das, was Kunst kann, wichtiger den je. Gleich den Philosophien dieser Welt kann mit Kunstwerken der gemeinsamen Realität eine weitere Wirklichkeit hinzugedacht und erlebt werden. Zu unserem Anliegen gehört die Vermittlung von Offenheit und Toleranz.

Die Landschaft und **WISSENSWERTES**

Sehen Sie auf der Website auch einige Fotografien des Areal durch das der Skulpturenweg führt. Ein Artikel von Wikipedia stellt weitere Aspekte zur Kultur und Geschichte des Tafelbergs dar.

BEWERBUNG online senden

Eine Bewerbung zum Symposion 2020 Skulpturenweg Walberla ist nur in Ausnahme über eine postalische Zusendung möglich.

(Atelierhaus Freundorfer, Am Bühl 10, 96123 Litzendorf)

Bitte legen Sie die Schutzgebühr bei, bitte keine Originale, es ist keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen vorgesehen. Anderweitig eingereichte Bewerbungen können nicht bearbeitet werden, benutzen Sie bitte das Uploadportal für eine effektive Bearbeitung der eingereichten Bewerbungen. Nach Sendung einer Schutzgebühr von 5 €, die dem Projektetat zu Gute kommen, werden Sie automatisch auf das Uploadportal weiter geleitet. Dort können Sie die Daten für Ihre Bewerbung eingeben.